

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **84 (1966)**

Heft 251

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3, 3000 Bern. Telefon Nummer 031 / 61 20 00 (Eidgenössisches Amt für des Handelsregister 031 / 61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) — Annoncen-Regle: Publicitas AG. — Insertionslerf: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3, 3000 Bern. Téléphone numéro 031 / 61 20 00 (Office fédéral du registra du commerce 031 / 61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un en 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; étranger: fr. 40.— par en. Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Cilindra S. A., Bioggio.

Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BRB über die Aenderung von Bestimmungen über die Erhebung von Gebühren im Warenverkehr mit dem Ausland. — ACP modifiant des dispositions sur la perception d'émoluments dans le trafic des marchandises avec l'étranger.

Sudan: Sonderimportabgabe. — Soudan: Taxe spéciale sur les importations.

Auslands-Postüberweisungsdienst. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Anträge müssen Dienstag 17 Uhr, bzw. Freitag 9 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstr. 3, 3000 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, 3000 Bern, à 17 heures le mardi et à 9 heures le vendredi, au plus tard.

Konkureröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverscherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, sous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich — Konkursamt Unterstrass-Zürich, 8042 Zürich (1951⁴)

Gemeinschuldner: Nötzli-Hobi Jürg, Autospengler, geb. 1940, von Zürich, wohnhaft Imfeldstrasse 29, 8037 Zürich.

Datum der Konkursöffnung: 15. September 1966.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen: 1. November 1966.

Kt. Zürich — Konkursamt Fluntern-Zürich, 8028 Zürich (1917⁴)

Gemeinschuldnerin: Fräulein Illien Anita, geb. 1941, von Vals (Graubünden), Kraftstrasse 28, 8044 Zürich. Im Handelsregister eingetragen unter Werbeagentur und Offsetdruck Illien, Elsastrasse 16, 8004 Zürich.

Datum der Konkursöffnung: 18. August 1966.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 30. Oktober 1966.

Kt. Basel-Stadt — Konkursamt Basel-Stadt, 4000 Basel (2062)

Gemeinschuldner: Eyhorn-Kraus Hanspeter, Lehenmattstrasse 340, Inhaber der Firma «Lebensmittel Eyhorn», Handel mit Lebensmitteln, früher Lehenmattstrasse 330, nunmehr Gellerstrasse 208, in Basel.

Datum der Konkursöffnung: 29. September 1966.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 8. November 1966, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre).

Eingabefrist: bis und mit 26. November 1966.

NB. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 8. November 1966, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. St. Gallen — Konkursamt Untertoggenburg, 9230 Flawil (2049)

Gemeinschuldner: Moser Helmut, Kolonialwaren, Degersheim, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts.

Konkursöffnung: 20. Oktober 1966.

Ordentliches Verfahren, Art. 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 31. Oktober 1966, 14.30 Uhr, im Restaurant Schäfli, Degersheim.

Eingabefrist für Forderungen: bis 29. November 1966.

NB. Sofern nicht innert 5 Tagen Einsprache erhoben wird, wird die Ware freihändig verkauft.

Kt. St. Gallen — Konkursamt Untertoggenburg, 9230 Flawil (2050)

Gemeinschuldnerin: Moser-Strelecek Elisabeth, Textil- und Schuhwaren, Degersheim, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts.

Konkursöffnung: 20. Oktober 1966.

Ordentliches Verfahren, Art. 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 31. Oktober 1966, 14.30 Uhr, im Restaurant Schäfli, Degersheim.

Eingabefrist für Forderungen: bis 29. November 1966.

NB. Sofern nicht innert 5 Tagen Einsprache erhoben wird, wird die Ware freihändig verkauft.

Ct. de Genève — Office des faillites, 1200 Genève (2063)

Faillie: Titres & Placements S.A., achat, vente, courtage et gérance de titres, information financière, ayant son siège 9, route de Jussy, chez Monsieur Henri Joss.

Date de l'ouverture de la faillite: 20 août 1964.

Date de la réouverture de la faillite: 21 octobre 1966.

Liquidation sommaire, art. 231 L.P.: 21 octobre 1966.

Délai pour les productions: 15 novembre 1966.

Ct. de Genève — Office des faillites, 1200 Genève (2064)

Failli: Gutekunst Gilbert, architecte, (app) 13, chemin Attenville, (dp) 81, route de Cointrin, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 7 octobre 1966 (art. 190 LPD).

Liquidation sommaire, art. 231 L.P.: 24 octobre 1966.

Délai pour les productions: 15 novembre 1966.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich — Konkursamt Zürich-Altstadt, 8001 Zürich (2051)

Im Konkurs über die Firma Prusa Judith S.A., Bärensasse 10, Zürich 1, Handel mit Textilien und Modewaren aller Art, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Oktober 1966 mit Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst der Plan rechtskräftig wird.

Kt. Zürich - Konkursamt, 8952 Schlieren (2052)

Im konkursamtlichen Liquidationsverfahren über den Nachlass der am 7. Oktober 1965 gestorbenen Frau Wwe. Wegmann-Delfanti Bruna Egle, geschiedene Luraschi, geb. 1907, von Dättlikon (Zürich), wohnhaft gewesen Zürcherstrasse 44, 8952 Schlieren, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. Oktober 1966 mit Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst der Plan rechtskräftig wird.

Kt. Solothurn - Konkursamt Kriegstetten, 4500 Solothurn (2053)
Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars

Im Konkurs (summarisches Verfahren) über Walter Heinrich, geb. 1940, Tiefbauunternehmung, früher in Zuchwil, nun in Buchs (St. Gallen), liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen, ansonst er als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind eventuelle Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) einzureichen.

Kt. Basel-Stadt - Konkursamt Basel-Stadt, 4000 Basel (2065)
Gemeinschuldnerin:

Servita, Treuhand- und Finanzierungs A.G. Basel,

Besorgung aller im Tätigkeitsbereich einer Treuhand- und Finanzierungs-gesellschaft liegenden Geschäfte im In- und Ausland, unter Ausschluss der öffentlichen Empfehlung zur Annahme fremder Gelder, Eisengasse 6, in Basel.

Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Ct. de Vaud - Office des faillites, 1000 Lausanne (2054)

Faillis: Monnet Frères, société en nom collectif, carrosserie, rue du Centre 16, Crissier-village.

Date du dépôt: 26 octobre 1966.

Délai pour intenter action en opposition: 5 novembre 1966; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Vaud - Office des faillites, 1000 Lausanne (2055)

Modification à l'état de collocation

Faillie: Schaer Edith, commerce de meubles, avenue de Morges 9, Lausanne.

Date du dépôt: 26 octobre 1966.

Délai pour intenter action, ensuite de l'admission par l'administration de la faillite de productions tardives (art. 69 OOF): le 5 novembre 1966; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Vaud - Office des faillites, 1000 Lausanne (2056)

Failli: Ueblichart Henri, appareils de radio, télévision, avenue de Paudex 3, à Renens, magasin: avenue d'Épenex 12, à Ecublens.

Date du dépôt: 26 octobre 1966.

Délai pour intenter action en opposition: 5 novembre 1966; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé (art. 32 OOF).

Ct. du Valais - Office des faillites, 3960 Sierre (2057)

Failli: Rey Henri, menuiserie et charpente, à Vissoie.

Date du dépôt de l'état de collocation modifié: 28 octobre 1966.

Délai pour intenter action: 10 jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(SchKG 268) (L.P. 268)

Kt. Bern - Konkursamt, 2500 Biel (2058)

Gemeinschuldner: Mottet Paul, gewesener Wirt zum «Rössli», in Biel-Bözingen, nun Rue du Loch 38, in La Chaux-de-Fonds.

Datum des Schlusses des ordentlichen Konkursverfahrens: 20. Oktober 1966.

Ct. de Vaud - Office des faillites, 1800 Vevey (2059)

Failli: Bridel Charles, fils de Gustave, 1910, de Bienne, Vevey et Moudon, commerce d'article électriques et ménagers, rue Saint Antoine 1, Vevey.

Date de la clôture: 18 octobre 1966.

Ct. de Neuchâtel - Office des faillites, 2000 Neuchâtel (2066)

La liquidation de la faillite de Disimex S.A., importations et exportations, à Neuchâtel, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal civil I de Neuchâtel, rendue en date du 20 octobre 1966.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(SchKG. 257-259) (L.P. 257-259)

Ct. de Genève - Office des faillites, Genève (2067)

Vente immobilière - Unique enchère

Le mercredi 30 novembre 1966, à 14 heures 15, aura lieu à Genève, place de la Taconnerie 7, salle des ventes et des assemblées, la vente aux enchères

publiques, en une seule enchère et à tout prix, de l'immeuble ci-après désigné, dépendant de la faillite de la société anonyme Vacanza S.A., ayant son siège à Genève.

Désignation de l'immeuble à vendre

L'immeuble à vendre est situé dans la commune de Bernex et consiste en: La parcelle N° 12777, plan 22, d'une superficie de 1512 m², avec au lieu-dit «Longeray», le bâtiment N° B 456 de 170 m², villa maçonnerie.

Mise à prix

L'immeuble pourra être adjugé même au-dessous de la mise à prix de deux cent quarante mille francs, montant de l'estimation ci Fr. 240 000.—.

Avis

L'état des charges et les conditions de la vente sont déposés à l'office des faillites, où chacun peut en prendre connaissance.

1200 Genève, le 26 octobre 1966

Office des faillites

Le préposé: Lucien Mouchet

Ct. de Genève - Office des faillites, Genève (2068)

Vente immobilière - Unique enchère

Le mercredi 30 novembre 1966, à 14 heures 15, aura lieu à Genève, place de la Taconnerie 7, salle des ventes et des assemblées, la vente aux enchères publiques, en une seule enchère et à tout prix, de l'immeuble ci-après désigné, dépendant de la faillite de la Société immobilière Le Col Bleu, société anonyme ayant son siège à Genève.

Désignation de l'immeuble à vendre

L'immeuble à vendre est situé dans la commune d'Anières et consiste en: La parcelle N° 4401, plan 8, d'une superficie de 7 ares 25 m², sur laquelle existe route d'Hermance 293, le bâtiment N° 179, logement maçonnerie de 119 m².

Mise à prix

L'immeuble pourra être adjugé même au-dessous de la mise à prix de cinq cent cinquante mille francs, montant de l'estimation ci Fr. 550 000.—.

Avis

L'état des charges et les conditions de la vente sont déposés à l'office des faillites, où chacun peut en prendre connaissance.

1200 Genève, le 26 octobre 1966

Office des faillites

Le préposé: Lucien Mouchet

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire
(SchKG 298, 309.) (L. P. 298, 309.)

Kt. St. Gallen - Bezirksgericht St. Gallen (2060)

Das Bezirksgericht St. Gallen, I. Abteilung, hat mit Beschluss vom 18. Oktober 1966 die dem Schuldner Schawaldler Albert, St. Jakobstrasse 89, St. Gallen, gewährte Nachlassstundung zufolge Verzichtes seitens des Schuldners widerrufen.

9004 St. Gallen, 21. Oktober 1966

Die Bezirksgerichtskanzlei

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages
(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern - Richteramt IV, Bern (2073)

Schuldnerin: Firma Christen Marie AG., zur Wollstube, Schauptplatzgasse 26, Bern.

Datum der Verhandlung: Montag, 14. November 1966, 8.30 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Sternengässchen 5, 2. Stock, Bern.

Die Gläubiger können allfällige Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermin anbringen.

3011 Bern, 25. Oktober 1966

Der Nachlassrichter: Dr. Falb

Kt. Luzern - Amtsgericht Luzern-Stadt (2069)

Schuldner: Binggeli Paul, früher Wirt zur Volksküche, Theaterstrasse 5, Luzern, derzeit Mictier des Hotels Beau Séjour, Haldenstrasse 53, Luzern. Zeit und Ort der Verhandlung: Freitag, den 4. November 1966; 15 Uhr, im Amtsgerichtsgebäude, Grabenstrasse 2, Luzern, Zimmer 27.

6000 Luzern, den 22. Oktober 1966

Amtsgerichtspräsident III
Luzern-Stadt:
Giezendanner

Ct. du Valais - Juge-instructeur du district de Sion (2070)

Délibération sur l'homologation du concordat par abandon d'actif

Le Juge-instructeur du district de Sion rend notoire qu'il statuera sur l'homologation du concordat par abandon d'actif de Shoes SA, rue de la Dixence 15, à Sion, en audience qui sera tenue devant notre Tribunal, ancien Casino, à Sion, le 9 novembre 1966, à 11 heures 30, et que les créanciers peuvent s'y présenter ou s'y faire représenter pour faire valoir leurs moyens éventuels d'opposition (art. 304 LP).

Il sera statué nonobstant leur absence.

1951 Sion, le 24 octobre 1966

Louis de Riedmatten

Nachlassverfahren von Banken und Sparkassen

Kt. Zürich - Handelsgericht des Kantons Zürich (2071)

BS 14/1965 und 5/1966

Der Vizepräsident des Handelsgerichtes des Kantons Zürich als Vorsitzender der Nachlassbehörde für Banken hat in Sachen Aütana Bank A.G., Alfred-Escherstrasse 19, 8002 Zürich, Gesuchstellerin, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Ernst Etter, Stadelhoferstrasse 40, 8001 Zürich, betreffend Nachlassurteilung verfügt:

1. Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag wird Tagfahrt angesetzt auf Donnerstag, den 1. Dezember 1966, 8.30 Uhr, im Sitzungssaal des Handelsgerichtes, Hirschengraben 15 (II. Stock), in Zürich 1.
2. Gläubiger, die Einwendungen angebracht haben, können an der Verhandlung teilnehmen oder sich vertreten lassen und Nichtbestätigung oder Abänderung des Vertrages in einzelnen Punkten entweder mündlich oder durch schriftliche Eingabe beantragen. Gläubiger, die keine Einwendung angebracht haben, können an der Verhandlung nur zur Unterstützung der Anträge auf Bestätigung des Nachlassvertrages teilnehmen.
3. Die gegen den Nachlassvertrag angebrachten Einwendungen und der dazu von der Sachwalterin erstattete gutachtliche Bericht vom 21. Oktober 1966 liegen den Gläubigern vom 1. bis 14. November 1966 am Geschäftssitz der Bank zur Einsicht auf.
4. Diese Verfügung wird der Bank, der Sachwalterin, der Eidgenössischen Bankkommission und den entsprechenden Gläubigern schriftlich mitgeteilt sowie im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Zürich öffentlich bekannt gemacht.

8000 Zürich, den 21. Oktober 1966

Der Sekretär des Handelsgerichtes:
Dr. Bleuler

Nachlassurteilungsgesuch — Demande de sursis concordataire
(SchKG 293.) (L. P. 293.)

Ct. de Vaud - Tribunal du district, Aigle (2061)

Le président du Tribunal du district d'Aigle statuera dans son audience du mardi 8 novembre 1966, à 16 heures 30, en salle du Tribunal, Hôtel de Ville, à Aigle, sur la demande de sursis concordataire présentée par la société anonyme Chavilem S.A., entreprise de construction générale, à Aigle.

Les créanciers peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation de la débitrice, l'état de sa comptabilité, sa loyauté en affaires et les causes qui l'empêchent de satisfaire à ses engagements.

1860 Aigle, le 21 octobre 1966

Le président: M. Pfeiffer

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Luzern - Konkurskreis Luzern (2072)

Konkursaufschieb nach Art. 725 OR und Ernennung eines Sachwalters

1. Mit Entscheid vom 19. Oktober 1966 hat der Amtsgerichtspräsident III Luzern-Stadt als Konkursrichter der Firma Frey Walter A.G., vormals Bürgisser und Frey, Weggisgasse 26, Luzern, einen Konkursaufschieb von 4 Monaten, d. h. bis 19. Februar 1967 gewährt.
2. Während der Zeit des Konkursaufschiebs hat die Firma Walter Frey A.G. Rechtsstillstand. Betreibungen können weder eingeleitet noch fortgesetzt werden.
3. Als Sachwalter ist bestellt: Dr. Fritz Frank in Firma Frank & Co., Theaterstrasse 1, Luzern.

6002 Luzern, den 24. Oktober 1966

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Dr. Fritz Frank
in Firma Frank & Co., Theaterstrasse 1, Luzern

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Kantone / Cantons / Cantoni:**

Bern, Luzern, Nidwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Appenzel A.-Rh., Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel.

Bern - Berne - Berna**Bureau Bern**

19. Oktober 1966.

UTA Uni-Tarif Annonces Frau S. Thierstein, in Bern. Inhaberin der Firma, mit Zustimmung ihres Ehemannes Urs Thierstein, ist Sonja Thierstein-Bienz, von Bowil, in Bern. Vermittlung von Inseratfeldern zu Einheitspreisen in Schaukasten. Spitalgasse 16/18.

19. Oktober 1966.

Hans Zutter, Natursteine, in Bern, Bildhauer-, Marmor- und Granitgeschäft, Handel mit Natursteinen, (SHAB. Nr. 10 vom 15. Januar 1959, Seite 138). Durch Ehevertrag unter Brautleuten vom 15. August 1966 hat der Inhaber mit seiner Ehefrau Margot Magda Maria geb. Roggenbuck Gütertrennung vereinbart.

19. Oktober 1966. Tabakmaschinen usw.

Paul O. Blöchliger, in Bern, Handel mit Maschinen und Einrichtungen, im besonderen für die Tabakindustrie (SHAB. Nr. 20 vom 27. Januar 1959, Seite 291). Neues Geschäftsdomizil: Elfenaueweg 45.

19. Oktober 1966.

Fides Treuhand-Vereinigung (Fides Union fiduciaire) (Fides Unione fiduciaria), Zweigniederlassung in Bern. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «Fides Treuhand-Vereinigung», mit Sitz in Zürich, eingetragen seit 19. November 1910 im Handelsregister von Zürich (letzte Publikation siehe SHAB. Nr. 121 vom 26. Mai 1966, Seite 1715), durch Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 4. September 1966 eine Zweigniederlassung in Bern errichtet. Die Gesellschaft bezweckt alle Geschäfte, die im Tätigkeitsbereich einer Treuhandunternehmung liegen, insbesondere Uebernahme des Amtes als Pfandhalter oder Treuhänder (trustee) in allen Formen usw. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch: Dr. Hermann Hofmann, von Matzingen und Zollikon, in Zollikon, Präsident des Verwaltungsrates; Felix W. Schulthess, von und in Zürich, Vizepräsident des Verwaltungsrates; Ernst Gamper, von Aarau, in Zürich, Mitglied des Verwaltungsrates; Max Kaiser, von und in Horgen; Dr. Carl Meyer, von Zürich, in Rüslikon; Dr. Rolf Winzeler, von Barzheim, in Adliswil, diese drei Mitglieder der Geschäftsleitung und Direktoren; Dr. César Stucki, von Häutligen, in Thalwil, Direktor; Hans Ulrich Schreiber, von Wädenswil und Kyburg, in Bremgarten bei Bern; Vizedirektor; Dr. Jean Wander, von Bern, in Muri bei Bern, Vizedirektor; Eugen Marti, von Lyss, in Binningen, Prokurist. Sie zeichnen alle zu zweien. Geschäftsdomizil: Laupenstrasse 10.

19. Oktober 1966. Bäckerei-Konditorei.

Jul. Breitenstein, in Wabern, Gemeinde Köniz, Betrieb einer Bäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 213 vom 14. September 1959, Seite 2538). Die Firma ist infolge Verkaufes des Geschäfts erloschen.

Bureau Biel

19. Oktober 1966. Uhrenterminage.

Béguin & Cie., in Biel, Uhrenterminage, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 58 vom 12. März 1964, Seite 807). Der Gesellschafter Paul Béguin wohnt nun in Nidau. Neues Geschäftsdomizil: Unterer Quai 92.

19. Oktober 1966.

Société des Fabriques de Spiraux Réunies, succursale de Bienne, in Biel (SHAB. Nr. 249 vom 25. Oktober 1965, Seite 3339), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Gaston Nardin und Henry Droz sind nicht mehr Mitglieder des Verwaltungsrates; ihre Unterschriften sind erloschen. Marc Nardin, von Le Locle, in St. Imier; Karl Obrecht, von und in Küttigkofen (Solothurn), und Hans Strasser, von Wangen a. A. (Bern), in Arlesheim (Basel-Landschaft), wurden als neue Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt; jeder von ihnen zeichnet kollektiv mit einem Mitglied des Direktionskomitees.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

18. Oktober 1966.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Lenk i.S., in Lenk i.S. (SHAB. Nr. 125 vom 2. Juni 1958, Seite 1494). Aus dem Vorstand ist infolge Rücktrittes der Präsident Samuel Müller ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Eine Ersatzwahl hat noch nicht stattgefunden.

Bureau Burgdorf

18. Oktober 1966.

Zellweger-Pugin Brenn- und Treibstoff GmbH, Zweigniederlassung in Burgdorf, Handel mit festen und flüssigen Brenn- und Treibstoffen usw. (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1955, Seite 2790), mit Hauptsitz in Bern. Diese Firma wird infolge Aufhebung der Zweigniederlassung gelöst.

Bureau de Courtelary

17. Oktober 1966.

Caisse de crédit mutuel de Saint-Imier, à St-Imier. Sous cette raison sociale s'est constituée une société coopérative. Elle a pour but: d'accepter à intérêt des dépôts sur livrets d'épargne, contre obligations et en comptes-courants; d'accorder des prêts et crédits à ses sociétaires; de constituer une fortune coopérative indivisible et inaliénable. Sont émises des parts sociales de fr. 200. Les membres répondent solidairement et de façon illimitée de tous les engagements de la coopérative et sont tenus d'effectuer des versements supplémentaires s'il ressort du bilan annuel que le capital social n'a plus sa valeur intrinsèque. Le comité de direction se compose de 5 membres. La coopérative est engagée par la signature collective à deux, du président, du vice-président et du secrétaire. Ce sont: Roger Gigon, président, de Fontenais, à St-Imier; Germain Gigandet, vice-président, des Les Genevez, à St-Imier; Benoit Frauenknecht, secrétaire, de Zuzwil (St-Gall) à St-Imier; Domicile: chez Arnold Haenggeli, Ancienne Route de Villeret 25.

Bureau Erlach

17. Oktober 1966.

Amsternsparniskasse Erlach in Ins, in Ins (SHAB. Nr. 9 vom 13. Januar 1965, Seite 128). Die Unterschrift des Verwalters Alfred Thomet ist erloschen. Zum Verwalter wurde ernannt Hans Stucki, von Röttenbach i. E., in Ins, bisher Prokurist; sein Prokura ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Rudolf Köhli, von Kallnach, in Ins, und Franz Thomet, von Wohlen (Bern), in Ins. Verwalter und Prokuristen zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Fraubrunnen

19. Oktober 1966. Getränke, Lebensmittel usw.

PRODEGA Aktiengesellschaft für Grosseinkauf, in Schönbühl, Gde. Urtenen, Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Getränken sowie Lebensmitteln en-gros, mi-gros und en détail (SHAB. Nr. 143 vom 23. Juni 1965, Seite 1968). Kollektivprokura wurde erteilt an Otto Stöckli, von Wahlen, in Bern. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die Prokura von Kurt Enzmann ist erloschen.

Bureau Interlaken

19. Oktober 1966.

Otto Schläfli, Buch- & Kunstdruckerei, Aktiengesellschaft Interlaken, in Interlaken (SHAB. Nr. 222 vom 24. September 1959, Seite 2638). Aus dem Verwaltungsrat ist Erich Reber ausgeschieden. Als neues Mitglied wurde gewählt Max Brand, von Ursenbach, in Bern. Er führt Einzelunterschrift.

19. Oktober 1966. Metzgerei.

Erwin Emch, in Unterseen, Metzgerei und Wursterei (SHAB. Nr. 72 vom 30. März 1937, Seite 730). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

Bureau de la Neuveville

17. Oktober 1966. Revêtement de sols, etc.

G. Calame et fils, à La Neuveville. Georges Calame et Jean-Marie Calame, mineur, les deux du Locle et La Brévine (Neuchâtel), à La Neuveville, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} mars 1966. Marcel Stehli de Cerneux-Péquignot (Neuchâtel) à Port, est nommé curateur. L'autorité tutélaire de La Neuveville a donné son consentement. Seul l'associé Georges Calame a la signature sociale. Revêtement et entretien des sols, parquets et plastique. Rue de la Gare 6.

Bureau Thun

18. Oktober 1966. Ferntransporte.

Gebr. Suter, in Thun. Hans Rudolf Suter; von Winterthur, in Thun, und Bruno Suter, von Winterthur, in Ibach (Schwyz), sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1966 begonnen hat. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv. Ferntransporte. Ferdinand-Hodlerweg 2.

18. Oktober 1966.

Genossenschaft Keller-Theater Thun, in Thun. Betrieb eines Keller-Theaters in Thun (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1963, Seite 1246). Aus der Verwaltung sind Sekretär Rudolf Santschi und Kassier Hans Tschan ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. In die Verwaltung wurden gewählt: Peter Blaser, von Langnau i. E., in Steffisburg, als Sekretär, und Max Brenner, von Münchwilen (Aargau), in Thun, als Kassier. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär oder dem Kassier kollektiv zu zweien.

Bureau Wangen a. d. A.

19. Oktober 1966. Käserei.

W. Trösch, in Ochlenberg. Inhaber der Firma ist Walter Trösch, von Thunstetten, in Dornegg, Gemeinde Ochlenberg. Käserei.

Luzern - Lucerne - Lucerna

14. Oktober 1966. Textilien, Strickwaren.

Wilhelmine Bachmann, in Luzern, Textilien, Strickwaren (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1958, Seite 2906). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges der Inhaberin von Amtes wegen gemäss Art. 68 HRV gestrichen.

14. Oktober 1966. Spenglerei usw.

Gebr. Schoy, in Luzern, Spenglerei, Drahtgeflechtfabrikation, Blitzschutzanlagen, Flachbedachungen usw. (SHAB. Nr. 98 vom 29. April 1935, Seite 1090). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Hans Schoy aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Josef Schoy, von und in Luzern, als Einzelfirma gemäss Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet nun: Gebr. Schoy, Nachf. Jos. Schoy. Jetzige Geschäftsnatur: Spenglerei, Flachbedachungen und Blitzschutzanlagen. Brüggliasse 10.

14. Oktober 1966.

Franz Stadelmann, Giro-Lebensmittelgeschäft, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Franz Stadelmann, von Schöpfheim, in Luzern. Handel mit Lebensmitteln nach dem Giro-System. Mettenwylstrasse 16.

19. Oktober 1966.

Wohnbaugenossenschaft Eich, in Eich. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten vom 28. Januar 1965 eine Genossenschaft. Sie bezweckt: den Bau von neuzeitlichen Wohnhäusern unter Ausschluss jeglicher spekulativer Absicht; die Vermietung von Wohnungen zu erträglichen Bedingungen an Familien in bescheidenen Verhältnissen sowie zu preiswürdigen Bedingungen an Genossenschaftsmitglieder; den Verkauf von Eigenheimen an Genossenschafter. Die Genossenschaft gibt Anteilscheine zu Fr. 500 aus. Jede persönliche oder solidarische Haftbarkeit der Mitglieder für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern. Präsident ist Karl Burkard; Vizepräsident: Paul Müller, und Sekretär: Josef Suppiger, alle von und in Eich. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär zu zweien. Adresse der Genossenschaft: bei Josef Suppiger, Sekretär.

19. Oktober 1966.

Ziegenmilch AG, in Greppen. Unter dieser Firma besteht gemäss Errichtungsurkunde und Statuten vom 29. September und 18. Oktober 1966 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Ziegenzuchtstation für die Produktion und Verwertung von Ziegenmilch. Die Gesellschaft tritt in einen zwischen Arnold Mathis, in Greppen, und den Gründern abgeschlossenen Kaufvertrag um die Liegenschaft «Unter-Stutzberg», Grundbuch Greppen Nr. 114 ein, wonach diese zum Preise von Fr. 300 000 käuflich erworben wird. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen und Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und Luzerner Kantonsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Werner Greutert, von Weisslingen, in Wettingen. Geschäftslokal: «Unter Stutzberg».

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

18. Oktober 1966. Liegenschaften.

Grundstücke A-G. Hergiswil, in Hergiswil, Kauf, Verkauf, Vermittlung und Verwaltung von Liegenschaften und Grundstücken, sowie Erstellung von Wohn- und Geschäftsbauten (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1963, Seite 3576). Neues Domizil: bei M. G. Hofacker, Haus Splendid, Hirsenstrasse.

Glarus - Glaris - Glarona

18. Oktober 1966.

Belvedere Finance Company, in Glarus, Aktiengesellschaft; Erwerb von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmen (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1966, Seite 1203). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausser-

ordentliche Generalversammlung vom 14. Oktober 1966 wurde das Aktienkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 150 000 erhöht durch Ausgabe von 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 150 000, eingeteilt in 300 Inhaberaktien zu Fr. 500. Dr. Heinrich Streiff, Mitglied des Verwaltungsrates, zeichnet nun zu zweien; seine Einzelunterschrift ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an: Josef Felder, von Schwändi (Glarus), in Glarus.

Zug - Zoug - Zugo

18. Oktober 1966. Vermögensverwaltung usw.

Mafirán AG. (Mafirán SA.) (Mafirán Ltd.), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 17. Oktober 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Verwaltung von Vermögenswerten aller Art, ferner den An- und Verkauf sowie die Verwaltung von Liegenschaften im In- und Ausland. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Ernst W. Meier, von Zürich, in Wallisellen, Präsident, und Jean A. Duruz, von Cronay, in Lausanne, beide mit Einzelunterschrift. Domizil: Bahnhofstrasse 23 (bei Mandataria Treuhand- und Revisionsgesellschaft Zug).

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

19. Oktober 1966.

Opérations immobilières et financières de Fribourg S.A., à Fribourg, Opérations immobilières, etc. (FOSC. du 15 juillet 1953, No 161, page 1728). La procédure de faillite étant clôturée, cette raison sociale est radiée d'office.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Balsthal

19. Oktober 1966. Korbwaren, Pinsel.

Ernst von Arx & Cie., in Egerkingen, Fabrikation von und Handel mit Korbwaren und Pinseln, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 163 vom 17. Juli 1959, Seite 2031). Der Kommanditär Ernst von Arx-Meyer ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Unterschrift und seine Kommandite von Fr. 10 000 sind erloschen. Davon sind Fr. 1000 ohne neue Einzahlung an die Witwe des bisherigen Kommanditärs, Anna von Arx geb. Meyer, von und in Egerkingen, übergegangen, welche als Kommanditärin der Gesellschaft beigetreten ist.

Bureau Olten-Gösgen

19. Oktober 1966. Back- und Nahrungsmittel.

Dibona A.G., in Obergösgen, Back- und Nahrungsmittel usw. (SHAB. Nr. 70 vom 26. März 1964, Seite 976). In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Hans Rieger, deutscher Staatsangehöriger, in Hamburg (Bundesrepublik Deutschland), und Paul Nef, von Urnäsch, in Feldmeilen, Gemeinde Meilen. Sie zeichnen zu zweien. Das bisher einzige Mitglied des Verwaltungsrates Dr. Ulrich Brunner ist nun Präsident; er führt weiterhin Einzelunterschrift.

Appenzell A.-Rh. - Appenzell Rh. ext. - Appenzello est.

18. Oktober 1966.

Säntis-Schwebbahn Aktiengesellschaft Urnäsch, in Urnäsch (SHAB. Nr. 131 vom 9. Juni 1965, Seite 1802). Aus dem Verwaltungsrat sind infolge Todes Vizepräsident Jakob Bruderer und Walter Kirchofer ausgeschieden; die Unterschrift von Jakob Bruderer ist erloschen. Das bisherige Mitglied Joachim Meyer wurde zum Vizepräsidenten gewählt; er zeichnet kollektiv zu zweien. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Ernst Müller, von Winterthur, in Urnäsch; Dr. Hans Walter Ackermann, von und in Herisau, und Otto Bruderer, von Speicher, in Teufen (Appenzell A.-Rh.); sie führen die Unterschrift nicht.

Graubünden - Grisons - Grigioni

Berichtigung.

Inmed AG. Chur (Inmed SA. Coire) (Inmed Ltd. Chur), in Chur (SHAB. Nr. 3356 vom 25. Oktober 1966, Seite 3356). Dr. Max Bubb, Präsident des Verwaltungsrates, zeichnet kollektiv mit Frédéric Lamm, Mitglied.

21. September 1966.

Trinkwassergenossenschaft Davos-Laret, in Davos-Laret. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt den Weiler Laret soweit möglich mit Quellwasser zu versorgen. Es werden Anteilscheine von Fr. 200 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Präsident: Siegfried Erni, von Trin, in Davos-Laret; Kassier/Vizepräsident: Hanspeter Stiffler, von Davos, in Davos-Platz, und Aktuar: Ernst Hämmerle, von Rorschach, in Teufen. Der Präsident zeichnet mit dem Kassier oder Aktuar; letztere zeichnen nicht unter sich. Domizil: beim Präsidenten.

18. Oktober 1966. Maschinen.

Terno AG, in Küblis, Fabrikation von und Handel mit Maschinen aller Art (SHAB. Nr. 53 vom 5. März 1962, Seite 676). Dr. Peter Müller, Präsident, und Dr. Hans Rittmeyer, Vizepräsident, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Willi Hirt, bisher Mitglied, ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Er und das Mitglied Walter Hoppele führen nun Einzelunterschrift; ihre Kollektivunterschrift ist erloschen.

18. Oktober 1966. Kolonialwaren.

Giuseppe Desteffani, in Schuls, Kolonialwaren (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1923, Seite 626). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

18. Oktober 1966. Operazioni immobiliari, ecc.

Belmonte S.A., in Mesocco, operazioni immobiliari ecc. (FUSC. del 25 novembre 1960, pagina 3376). Nell'assemblea generale straordinaria degli azionisti del 11 ottobre 1966, la società ha modificato lo statuto. La società ha per scopo: tutte le operazioni immobiliari, specie la compra, la vendita, l'affitto, lo scambio, la lottizzazione, il frazionamento, la costruzione, l'adattamento, l'installazione e lo sfruttamento di qualsiasi immobile; ogni operazione di credito, di prestito o di mutuo ed ogni assunzione di partecipazione collegata agli oggetti di cui sopra, e in genere tutte le operazioni commerciali.

li e industriali in relazione con lo scopo principale della società e tutte le operazioni mobiliari, immobiliari e finanziarie di qualsiasi natura; la società ha anche per oggetto lo studio e l'esecuzione di qualunque lavoro pubblico o privato e di qualunque impresa di costruzione. Nessuna attività sarà svolta nel Cantone dei Grigioni.

18. Oktober 1966. Pelzfelle.

Meier & Zahnd, in Chur, Kollektivgesellschaft, Veredelung von Pelzfellen (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1966, Seite 1174). Diese Firma ist infolge Geschäftsüberganges seit dem 1. Oktober 1966 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Wolfgang Zahnd», in Chur.

18. Oktober 1966. Pelzfelle.

Wolfgang Zahnd, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Wolfgang Zahnd, von Rüschegg (Bern), in Chur. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Meier & Zahnd», in Chur. Veredelung von Pelzfellen. Sandstrasse 85.

Aargau - Argovie - Argovia

18. Oktober 1966. Parfümerieartikel.

Robert Lüssi AG, in Baden, Import und Export von sowie Handel mit Parfümerieartikeln aller Art, insbesondere von und mit Nina Ricci-Produkten (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1966, Seite 1187). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 27. September 1966 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun: Pardi SA. Eine weitere Aenderung berührt die zu publizierenden Tatsachen nicht.

18. Oktober 1966.

Sand- & Kieswerk A.G. Mellingen, in Mellingen, Betrieb eines Sand- und Kieswerkes (SHAB. Nr. 262 vom 8. November 1962, Seite 3217). Josef Leo Bürgler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Josef Bürgler, von und in Wettingen, als Präsident; Rosalie Bürgler-Waser und Richard Bürgler (diese beiden bereits unterschreibungsberechtigt). Alle zeichnen zu zweien.

18. Oktober 1966.

Jos. Leo Bürgler A.G. Hoch- und Tiefbau, in Wettingen, Betrieb einer Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 27 vom 3. Februar 1965, Seite 366). Josef Leo Bürgler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Josef Bürgler, als Präsident, Leo Bürgler, beide weiterhin mit Kollektivunterschrift zu zweien, und Richard Bürgler, der nun ebenfalls Kollektivunterschrift zu zweien führt. Seine Prokura ist erloschen. Rosalie Bürgler-Waser führt nun ebenfalls Kollektivunterschrift zu zweien; ihre Prokura ist erloschen.

18. Oktober 1966. Liegenschaften usw.

Vogt G. m. b. H., in Niederlenz, Handel mit und Verwaltung von Liegenschaften mit den damit verbundenen Geschäften usw. (SHAB. Nr. 159 vom 12. Juli 1965, Seite 2184). Die Gesellschafterin Helga Lanzberg heisst infolge Verheiratung Helga Zingg-Lanzberg, ist heimatherechtigt in Rothenhausen (Thurgau) und wohnt in Niederlenz.

18. Oktober 1966. Restaurant.

O. Wittker-Buck, in Unterkulm. Inhaber dieser Firma ist Otto Wittker-Buck, von Russo (Tessin) und Luzern, in Unterkulm, Betrieb des Restaurants «Zum Bahnhof». Hauptstrasse 117.

18. Oktober 1966. Mühle, Futterwaren.

Walter Häusermann & Sohn, in Seengen, Handels- und Kundenmühle. Handel mit Futterwaren, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 123 vom 28. Mai 1962, Seite 1586). Der Gesellschafter Walter Häusermann-Näf ist ausgeschieden, womit sich die Gesellschaft aufgelöst hat. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von andern Gesellschafter Walter Häusermann-Grundmann im Sinne von Art. 579 OR unter der Einzelfirma Walter Häusermann Mühle Seengen weitergeführt.

18. Oktober 1966. Papiere, Büromaschinen.

ORMIG Organisations-Mittel AG., in Muri, Fabrikation und Vertrieb von Organisationsmitteln, insbesondere von chemisch präparierten Papieren sowie gegebenenfalls von Bureaumaschinen aller Art (SHAB. Nr. 260 vom 5. November 1962, Seite 3177). Wilhelm Ritzerfeld, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde als Präsident und Delegierter gewählt Gerhard Ritzerfeld. Er führt weiterhin Einzelunterschrift, aber nicht mehr als Geschäftsführer. Kollektivprokura ist erteilt worden an Elvira Ritzerfeld-Weiss, deutsche Staatsangehörige, in Berlin-Dahlem (Bundesrepublik Deutschland). Sie zeichnet zusammen mit dem Präsidenten des Verwaltungsrates.

18. Oktober 1966.

Gebr. Staubli Metzgerei & Viehhandel Bremgarten, in Bremgarten, Metzgerei und Viehhandel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1945, Seite 895). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Josef Staubli aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von bisherigen Gesellschafter Walter Staubli-Döbeli, von und in Bremgarten (Aargau), im Sinne von Art. 579 OR unter der Einzelfirma Walter Staubli fortgesetzt. Natur des Geschäftes: Metzgerei, Wursterei und Viehhandel.

18. Oktober 1966. Telefonschnüre usw.

Howag A.G., in Wohlen, Fabrikation von elastischen und unelastischen Telefonschnüren sowie ähnlichen Artikeln (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1965, Seite 3401). Das Mitglied Theodor Isler ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Als neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Dr. jur. Fred Röthlisberger, von Langnau im Emmental, in Aarau. Das Mitglied Peter Breitschmid wurde zum Direktor und das Mitglied August Breitschmid-Käppeli zum Vizedirektor ernannt; beide führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Ferner wurde Kollektivprokura zu zweien erteilt an: Hans Inderbitzin, von Ingenbühl (Schwyz), in Zürich; Emil Konrad, von und in Wohlen (Aargau), und Bernhard Lüscher, von Muhen, in Meisterschwanden. Die Prokuristen zeichnen nicht unter sich. Die Prokuristin Margrit Hausheer wohnt nun in Wohlen (Aargau).

18. Oktober 1966. Baugeschäft.

M. Cornaggia, in Baden, Baugeschäft (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1965, Seite 2943). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Betriebes erloschen.

18. Oktober 1966. Hoch- und Tiefbau.

Bau-Aktiengesellschaft, vormals M. Cornaggia, in Baden. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 10. Oktober 1966 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist die Führung eines Hoch- und Tiefbauunternehmens. Die Gesellschaft kann sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen und in diesem Zusammenhang Liegenschaften erwerben und veräußern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 10. Oktober 1966 von der bisherigen Einzelfirma «M. Cornaggia», in Baden, Inventargegenstände (Maschinen, Fahrzeuge, Schalholz und Gerüstmaterial, Baumobilien und Werkzeuge) zum Preis von Fr. 18.000, der auf das Grundkapital angerechnet wird. Passiven werden keine übernommen. Die restlichen Fr. 32.000 des Aktienkapitals sind bar einbezahlt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Benno Suter, von Frick, in Baar, als Präsident; Martino Cornaggia, von und in Baden, als Vizepräsident, und Emilia Cornaggia-Häfel, von und in Baden. Präsident und Vizepräsident führen Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Bernerstrasse 1.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

18. Oktober 1966.

Arta Immobilien A.G., in Arbon, An- und Verkauf von Liegenschaften, Erstellung, Vermietung und Veräusserung von Wohn- und Geschäftshäusern (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1961, Seite 560). An Stelle von Armando Tambini, der aus dem Verwaltungsrat ausgetreten und dessen Unterschrift erloschen ist, wurde Alfred Gschwend, von und in St. Gallen, als einziges Verwaltungsratsmitglied gewählt. Er führt Einzelunterschrift.

18. Oktober 1966.

Johann Weibel Aktiengesellschaft, Mechanische Ziegelei, in Eschlikon (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1945, Seite 1696). Johann Weibel, Präsident, und Konrad Weibel, Mitglied, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Trudy Weibel, von und in Eschlikon, und Dr. jur. Alex Wiederkehr, von Dietikon, in Uetikon am See; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Hans Weibel ist jetzt Präsident des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift wie bisher. Er ist nicht mehr Direktor.

18. Oktober 1966. Schreinerei.

J. Häfliger AG, in Roggwil, Betrieb einer Schreinerei (SHAB. Nr. 252 vom 28. Oktober 1965, Seite 3382). Wilhelm Widmer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Josef Häfliger ist jetzt einziges Verwaltungsratsmitglied und führt Einzelunterschrift.

18. Oktober 1966. Motorbaumspritzen.

F. Papst, in Hatswil-Hefenhofen, Handel mit Motorbaumspritzen und Spritzmitteln (SHAB. Nr. 276 vom 25. November 1943, Seite 2622). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Die Aktiven und Passiven werden von der Nachfolgefirma «F. Papst Erben», in Hatswil-Hefenhofen, übernommen.

18. Oktober 1966. Obst-, Weinbaumaschinen.

F. Papst Erben, in Hatswil-Hefenhofen. Unter dieser Firma sind Wwe. Ida Papst-Fröhlich, von Waldi, in Hatswil-Hefenhofen, und die minderjährigen Kinder Fritz und Urs Papst, vertreten durch den Beistand Hermann Isler, von Kaltenbach, in Kreuzlingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. September 1965 begonnen und Aktiven und Passiven der Firma «F. Papst», in Hatswil-Hefenhofen, übernommen hat. Das Waisenamt Hefenhofen hat mit Beschluss vom 26. September 1966 zugestimmt. Ida Papst-Fröhlich vertritt die Gesellschaft mit Einzelunterschrift. Handel mit Maschinen für Obst- und Weinbau.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

17 ottobre 1966. Impianti contabili.

Conam-Trentini Sergio, in Bellinzona, impianti contabili, ecc. (FUSC. del 30 settembre 1965, N° 228, pagina 3050). Ditta radiata ad istanza del titolare per cessazione di attività.

Distretto di Mendrisio

17 ottobre 1966. Frutta, agrumi, legumi, ecc.

Fr. Freni A.G. in liquidazione (Fr. Freni S.A. in liquidazione) (Fr. Freni Ltd. in liquidazione), in Chiasso (FUSC. del 13 gennaio 1965, N° 9, pagina 132). Secondo gli interessati la liquidazione è terminata, ma la cancellazione non può avvenire, mancando il consenso delle autorità fiscali federali e cantonali.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

18 octobre 1966. Tabacs, cigares, journaux.

Louis Mercier, à Lausanne, commerce de tabacs, cigares et journaux (FOSC. du 19 février 1963, page 508). La raison est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 68 ORC., ensuite de départ du titulaire.

18 octobre 1966. Tabacs, journaux.

H. Ayer, à Lausanne. Chef de maison: Hermann Ayer, allié Rod, de et à Lausanne. Commerce de tabacs et journaux. Route des Plaines du Loup 14.

Bureau de Nyon

18 octobre 1966.

Syndicat de battage de Chéserex-Grens et environs, à Chéserex, société coopérative (FOSC. du 2 novembre 1964, N° 255, page 3294). A son assemblée générale du 29 décembre 1965, la société a décidé sa dissolution, à dater du 1er mai 1966. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau d'Oron

18 octobre 1966. Garage, etc.

Georges Détraz, à Carrouge. Le chef de la maison est Georges-Aimé Détraz, allié Keller, de Lutry, à Carrouge. Exploitation du garage de la Croix d'Or, commerce et réparations d'automobiles et motocyclettes.

18 octobre 1966. Constructions.

Corboz J. L., à Mézières, entreprise de construction en armature de béton (FOSC. du 19 mai 1961). Le titulaire a été déclaré en faillite le 17 janvier 1964. La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

18 octobre 1966. Boucherie.

Dewarrat Willy, à Oron-la-Ville. Le chef de la maison est Willy-Simon Dewarrat, allié Pilloud, d'Attalens (Fribourg), à Oron-la-Ville. Boucherie et charcuterie.

18 octobre 1966. Automobiles.

Curat et Monney, à Oron-la-Ville, automobiles, motocyclettes et bicyclettes (commerce et réparations), société en nom collectif (FOSC. du 20 mai 1959). La société est dissoute depuis le 1^{er} janvier 1964. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

18 octobre 1966. Automobiles.

Charles Currat, à Oron-la-Ville. Le chef de la maison est Charles-Joseph Currat, allié Deillon, de Fiaugères et Besencés, à Oron-la-Ville. Commerce et réparation d'automobiles, motocyclettes et bicyclettes.

18 octobre 1966. Salon de coiffure.

P. Gremaud, à Oron-la-Ville. Le chef de la maison est Paul-Marcel-Michel Gremaud, allié Demierre, de Vuadens (Fribourg), à Oron-la-Ville. Salon de coiffure pour dames et messieurs.

18 octobre 1966. Forge, etc.

Henri Pousaz, à Palézieux. Le chef de la maison est Henri-Adolphe Pousaz, allié Stuby, d'Ollon, à Palézieux-Gare. Forge, atelier mécanique et garage. Palézieux-Gare.

Bureau du Sentier

18 octobre 1966. Ferblanterie, etc.

Laurent Costa, au Sentier, commune du Chenit, ferblanterie, couverture, installations sanitaires (FOSC. du 1^{er} février 1941, N° 27, page 221). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

18 octobre 1966. Ferblanterie, installations sanitaires.

Jacques Costa, au Sentier, commune du Chenit. Chef de la raison: Jacques André Costa, allié Reymond, d'Envy, au Sentier, commune du Chenit. Ferblanterie, couverture, installations sanitaires.

Bureau d'Yverdon

18 octobre 1966. Immeubles.

L'Ilot B. S. à r. l., à Yverdon, affaires immobilières (FOSC. du 8 juin 1959, page 1628). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 juin 1966, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

18 octobre 1966. Immeubles.

L'Ilot C. S. à r. l., à Yverdon, affaires immobilières (FOSC. du 8 juin 1959, page 1628). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 juin 1966, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

18 octobre 1966. Immeubles.

L'Ilot D. S. à r. l., à Yverdon, affaires immobilières (FOSC. du 8 juin 1959, page 1628). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 juin 1966, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

18 octobre 1966. Immeubles.

Villette-Yverdon S.A., à Yverdon, affaires immobilières (FOSC. du 9 mai 1960, page 1410). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 29 avril 1966, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

18 octobre 1966.

Union de Banques Suisses, succursale d'Yverdon (FOSC. du 5 septembre 1966, page 2808), société anonyme avec siège principal à Zurich. Alfred Hartmann, de Zizers, à Erlenbach (Zurich), Robert Holzach, de Aarau et Bâle, à Kilchberg (Zurich), et Nikolaus Senn, de Wil (St-Gall), à Herrliberg (Zurich), ont été désignés comme directeurs généraux adjoints, avec signature collective à deux, pour l'ensemble de l'établissement.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau de St-Maurice

18 octobre 1966. Bar à café.

Galletti, à Monthey. Titulaire: André Galletti, de Vionnaz, à Monthey. Bar à café sous l'enseigne «City». Rue Pottier 5.

Bureau de Sion

18 octobre 1966. Garage.

Edes S.A., à Sierre (FOSC. du 20 octobre 1965, N° 245, page 3294), exploitation d'un garage. La société a pris acte de la démission de René Muntwyler, dont les pouvoirs sont radiés. Hans Hugentobler, de Braunau, à Sierre, a été nommé président et membre du conseil d'administration. La société est engagée par la signature collective à deux du président et d'un autre membre du conseil d'administration.

18 octobre 1966. Garage.

François Bridel-Jollien, à Botyre, commune d'Ayent. Le chef de cette maison est François Bridel, de Donneloye (Vaud), à Botyre, commune d'Ayent. Exploitation du garage du Rawly.

18 octobre 1966. Epicerie.

Roux Régis, à Champlan, commune de Grimisuat. Le chef de cette maison est Régis Roux, de Grimisuat, à Champlan/Grimisuat. Exploitation d'une épicerie.

18 octobre 1966. Café.

Madame Vve Marie Perren-Robert, à Sierre. La titulaire de cette maison est Vve Marie Perren née Melly, de et à Sierre. Exploitation du Café de la Terrasse. Rue du Général Guisan N° 1.

18 octobre 1966.

Garage Sédunois S.A., à Sion (FOSC. du 20 octobre 1965, N° 245, page 3294). Cette société a pris acte de la démission de Louis Fontannaz dont les pouvoirs sont radiés. Meinrad Gillioz, de St-Léonard, à Sion, a été nommé administrateur. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

18 octobre 1966.

Mobilier & Décor S. à r. l., à Sion (FOSC. du 26 décembre 1961, N° 302, page 3743). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Sion, par suite de transfert du siège de la société à Bex (FOSC. du 18 octobre 1966, N° 240, page 3224).

18 octobre 1966. Biens immobiliers.

Immoservices S.A., à Sierre. Suivant acte authentique et statuts du 13 octobre 1966, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: l'achat, la vente, la construction, la location, la transformation et la mise en valeur de biens immobiliers. Elle pourra faire toutes opérations financières, commerciales ou immobilières en relation avec le but social. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée si tous les actionnaires sont connus ou par avis inséré dans l'organe de publicité de la société. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Actuellement, Guy Zwissig, de et à Sierre, est administrateur unique avec signature individuelle. Domicile légal et bureaux: c/o Guy Zwissig, avocat, 2, place de la Gare.

18 octobre 1966. Carrosserie.

Dumoulin Georges, à St-Germain, commune de Savièse. Le chef de cette maison est Georges Dumoulin, de Savièse, à St-Germain/Savièse. Exploitation d'une carrosserie sous l'enseigne «Carrosserie Centrale».

18 octobre 1966. Bâtiments, travaux publics.

Eugène Masserey et Fils, à Venthône. Eugène Masserey et son fils Prosper, tous deux de et à Venthône, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1965. Bâtiments et travaux publics.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

3 octobre 1966.

Compagnie des Transports en commun, La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds, société anonyme (FOSC. du 21 novembre 1960, N° 273). Le conseil d'administration est composé de: André Sandoz, président (déjà inscrit); Charles Blum, vice-président, de Neuchâtel, à La Chaux-de-Fonds; Adrien Favre-Bulle, secrétaire (déjà inscrit); Charles Roulet, de La Sagne et Les Ponts-de-Martel, à La Chaux-de-Fonds; Eugène Vuilleumier (déjà inscrit); Julien Borle, de Renan (Berne), à La Chaux-de-Fonds; Etienne Broillet, de Ponthaux (Fribourg), à La Chaux-de-Fonds. Paul-Maurice Blum, dont la signature est radiée, vice-président, André Corswant et Maurice Favre, décédés, ne font plus partie du conseil d'administration. La société est toujours engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président, du secrétaire et du directeur, Robert Daum (déjà inscrit).

Bureau du Locle

18 octobre 1966. Mécanique de précision, etc.

Gravage S.A., au Locle, mécanique de précision, gravure industrielle (FOSC. du 4 février 1965, N° 28, page 379). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Jean-Henri Perrin, des Ponts-de-Martel et Noiraigue, au Locle, président (nouveau); Gilbert-Arnold Feller, de Strättligen (Berne), au Locle, secrétaire (nouveau); Samuel Boiteux, membre (jusqu'ici inscrit comme président). La société est dorénavant engagée par la signature individuelle du président, et par la signature collective à deux des autres administrateurs. La signature de Pierrette Boiteux, fondée de pouvoirs, est radiée.

Bureau de Neuchâtel

18 octobre 1966.

Société Générale d'Affichage, Succursale de Neuchâtel, à Neuchâtel, exploitation de tous genres de publicité, etc. (FOSC. du 4 mars 1966, N° 53, page 729), société anonyme ayant son siège principal à Genève. Les pouvoirs de Charles Boveyron, décédé, sont radiés. Marius Lachat, de et à Genève, est nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux.

Andere gesetzliche Publikationen - Autres publications légales

Cilindra S.A., Bioggio

Riduzione del capitale sociale e diffida ai creditori a senso dell'articolo 733 CO.

Terza pubblicazione

L'assemblea generale straordinaria degli azionisti della Società Cilindra S.A., in Bioggio, del 17 ottobre 1966 ha deliberato di ridurre il proprio capitale sociale da Fr. 500.000. — a Fr. 150.000. —, mediante corrispondente rimborso agli azionisti.

Lo speciale rapporto di revisione allestito ai sensi dell'art. 732 C.O., cap. 2, ha accertato che gli impegni della società verso terzi sono da ritenere coperti anche dopo la riduzione del capitale sociale.

Giusta l'art. 733 C.O., i creditori della società hanno comunque diritto di produrre i loro crediti ed esigere di essere soddisfatti o garantiti nei due mesi successivi alla terza pubblicazione del presente avviso nel Foglio ufficiale svizzero di commercio. (AA. 285).

6934 Bioggio, il 19 ottobre 1966

Cilindra S.A.

Il presidente: Nicola Frizzi

Bank Leu & Co. AG., Zürich

Aktiven

Bilanz per 30. September 1966 (in Fr. 1000.—)

Passiven

	Fr.		Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	68 560	Bankenkreditoren auf Sicht	70 082
Coupons	1 610	Bankenkreditoren auf Zeit	17 042
Bankendebitoren auf Sicht	86 368	Verpflichtungen aus Reportgeschäften	17
Bankendebitoren auf Zeit	15 285	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	175 307
Wechsel	69 773	Kreditoren auf Zeit	144 374
Reports	419	davon mehr als 1 Jahr fest	4 500
Konto-Korrent-Debitoren, ohne Deckung	44 089	Spareinlagen	168 429
Konto-Korrent-Debitoren, mit Deckung	159 617	Depositen-, Einlage-, Anlage- und Gaspaza-Hefte	72 826
Feste Vorschüsse und Darlehen, ohne Deckung	28 383	Kassaobligationen	86 411
Feste Vorschüsse und Darlehen, mit Deckung	44 877	Pfandbriefdarlehen	39 500
Konto-Korrent-Vorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	17 462	Checks und kurzfristige Dispositionen	351
Total der Debitoren und Vorschüsse: Fr. 294 428		Tratten und Akzepte	35
Hypotheken Schweiz	261 287	Sonstige Passiven	49 372
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	68 661	Aktienkapital	25 000
Syndikatsbeteiligungen	1 399	Ordentliche Reserve	5 000
Bankgebäude	2 700	Ausserordentliche Reserve	28 000
Sonstige Aktiven	11 965	Saldo auf neue Rechnung	709
	882 455	Kautionsverpflichtungen: Fr. 19 614.—	
			882 455

Dreyfus Söhne & Cie. AG., Basel

Aktiva

Bilanz per 30. September 1966

Passiva

	Fr.		Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	16 263 292.29	Bankenkreditoren auf Sicht	27 551 614.39
Bankendebitoren auf Sicht	73 418 456.11	Bankenkreditoren auf Zeit	98 049.—
Bankendebitoren auf Zeit	7 517 071.55	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	130 912 159.56
Wechsel	2 183 489.90	Kreditoren auf Zeit	6 781 310.—
Reports	1 154 573.75	Checks und kurzfristige Dispositionen	2 663.90
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	4 455 321.32	Sonstige Passiven	8 411 914.74
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	79 577 637.94	Aktienkapital	2 000 000.—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	20 499 615.55	Gesetzliche Reserve	2 000 000.—
Syndikatsbeteiligungen	44 150.46	Freie Reserve	28 000 000.—
Bankgebäude	300 000.—	Gewinnvortrag aus 1965	446 817.38
Andere Liegenschaften	2 000.—		
Sonstige Aktiven	788 920.10		
Kautionen: Fr. 942 887.30		Kautionen: Fr. 942 887.30	
	206 204 528.97		206 204 528.97

Nordfinanz-Bank Zürich

Aktiven

Zwischenbilanz per 30. September 1966

Passiven

	Fr.		Fr.
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben	766 178.29	Bankenkreditoren auf Sicht	751 935.74
Bankendebitoren auf Sicht	1 623 054.47	Bankenkreditoren auf Zeit	92 751 161.36
Bankendebitoren auf Zeit	278 952.50	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	6 580 946.65
Wechsel	1 943 592.20	Kreditoren auf Zeit	13 509 138.46
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	144 738.65	davon mehr als 1 Jahr fest	Fr. 506 000.—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	3 992 039.61	Depositenkonten	1 588 180.28
davon gegen hypoth. Deckung	Fr. 35 332.—	Tratten und Akzepte	162 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	1 844 229.45	Sonstige Passiven	2 455 295.49
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	119 181 906.11	Aktienkapital	10 000 000.—
davon gegen hypoth. Deckung	Fr. 4 794 652.—	Gesetzliche Reserven	2 000 000.—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	836 289.88	Spezialreserven	800 000.—
Sonstige Aktiven	256 549.70	Gewinnvortrag vom Vorjahre	268 872.88
Kautionen: Fr. 9 306 130.—		Kautionen: Fr. 9 306 130.—	
	130 867 530.86		130 867 530.86

Bank Wädenswil, Wädenswil

Aktiven

Bilanz per 30. September 1966

Passiven

	Fr.		Fr.
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben	4 074 166.76	Bankenkreditoren auf Sicht	3 336 984.47
Coupons	2 577.69	Bankenkreditoren auf Zeit	50 000.—
Bankendebitoren auf Sicht	835 862.16	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	14 153 273.13
Bankendebitoren auf Zeit	8 062 388.10	Kreditoren auf Zeit	8 350 851.80
Wechsel	2 578 011.52	davon mehr als 1 Jahr fest: Fr. 550 000.—	
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		Spareinlagen	35 991 434.95
ohne Deckung	Fr. 7 936 688.10	Depositen- und Einlagehefte	4 771 643.17
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	35 266 584.78	Kassenobligationen	22 510 500.—
mit Deckung	Fr. 27 329 896.68	Pfandbriefdarlehen	6 600 000.—
Kontokorrent-Vorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	1 529 445.55	Checks und kurzfristige Dispositionen	176 617.15
Hypothekaranlagen	43 911 833.30	Akzepte (Totalbetrag Fr. 1 250 000.—)	400 000.—
Wertschriften	12 593 482.10	Sonstige Passiven	5 948 341.66
Syndikatsbeteiligungen	112 999.95	Kapital	3 000 000.—
Bankgebäude	50 000.—	Reserven	3 600 000.—
Andere Liegenschaften	30 000.—	Gewinn-Vortrag	157 706.58
Sonstige Aktiven	1.—		
	109 047 352.91		109 047 352.91

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

über die Aenderung von Bestimmungen über die Erhebung von Gebühren im Warenverkehr mit dem Ausland

(Vom 25. Oktober 1966)

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

I

In den nachstehenden Erlassen erhalten die daraus erwähnten Bestimmungen folgende neue Fassung:

A. Gehülrentarif vom 17. Dezember 1956 für die Erteilung von Bewilligungen, Bescheinigungen und Visa im Warenverkehr mit dem Ausland

Art. 1, Satz 2

Die Gebühr beträgt mindestens 3 Franken und höchstens 500 Franken pro Bewilligung, Bescheinigung oder Visum.

Art. 4

Für Sonderabfertigungen jeder Art ist, nebst den daraus entstehenden Barauslagen und zusätzlich zu den Gebühren gemäss Artikel 1 und 2, eine Gebühr von 3 Franken zu entrichten.

Art. 6, Buchst. a und Buchst. b, Satz 1

a) Für die Verlängerung der Gültigkeitsdauer einer Bewilligung oder Bescheinigung ist nur eine Kanzleigebühr von 5 Prozent des dem unausgenützten Warenwert entsprechenden Gebührenbetrages zu erheben; diese Kanzleigebühr beträgt aber mindestens 3 Franken und höchstens 10 Franken pro Bewilligung oder Bescheinigung.

b) Für nachgewiesenermassen nicht oder nicht vollständig verwendete Bewilligungen, Bescheinigungen oder Visa gemäss Artikel 1 wird die Gebühr verhältnismässig zurückerstattet, unter Abzug des der ausgenützten Warenmenge bzw. des dem ausgenützten Warenwert entsprechenden Gebührenbetrages sowie einer Kanzleigebühr von 10 Prozent des zurückzuerstattenden Betrages; diese Kanzleigebühr beträgt aber mindestens 3 Franken und höchstens 10 Franken pro Bewilligung oder Bescheinigung.

B. Bundesratsbeschluss Nr. 1 vom 17. Dezember 1956 über die Wareneinfuhr

Art. 2, Abs. 2, Satz 1

Für alle übrigen Waren wird für die Erteilung der Bewilligung zur Einfuhr eine Kanzleigebühr von 3 Franken pro Bewilligung erhoben.

C. Gehülrentarif vom 28. Dezember 1956 mit Anhang für die Erteilung von Einfuhr- und Ausfuhrbewilligungen und Ermächtigungen zur Verzollung landwirtschaftlicher Erzeugnisse

Art. 1, Satz 2

Die Gebühr beträgt mindestens 3 Franken und höchstens 500 Franken pro Bewilligung und Ermächtigung zur Verzollung.

Art. 3

Für Sonderabfertigungen jeder Art ist, nebst den daraus entstehenden Auslagen und zusätzlich zu den Gebühren gemäss Artikel 1 und Anhang, eine Gebühr von 3 Franken zu entrichten.

Art. 5, Buchst. a und Buchst. b, Satz 1

a) Für die Verlängerung der Gültigkeitsdauer einer Bewilligung oder Ermächtigung zur Verzollung ist nur eine Kanzleigebühr von 5 Prozent des der unausgenützten Warenmenge bzw. dem unausgenützten Warenwert entsprechenden Gebührenbetrages zu erheben; die Kanzleigebühr beträgt aber mindestens 3 Franken und höchstens 10 Franken je Bewilligung oder Ermächtigung zur Verzollung.

b) Für nachgewiesenermassen nicht oder nicht vollständig verwendete Bewilligungen oder Ermächtigungen zur Verzollung wird die entrichtete Gebühr verhältnismässig zurückerstattet, unter Abzug des der ausgenützten Warenmenge bzw. dem ausgenützten Warenwert entsprechenden Gebührenbetrages sowie einer Kanzleigebühr von 10 Prozent des zurückzuerstattenden Betrages, mindestens aber von 3 Franken und höchstens 10 Franken je Bewilligung oder Ermächtigung zur Verzollung.

Anhang

Für Waren der Tarifnummer 0401.10 (Milch, frisch), 0401.20 (Rahm, frisch), 0402.10 (andere Trockenmilch als Vollmilchpulver), 0402.20 (Rahm, konserviert), ex 0402.30 (Kondensmilch), 0404.10/14, 22/30 (Käse und Quark), ex 1501.20, ex 1502.01, ex 1503.01, ex 1504.10, 1506.10, 1507.10/32, 1512.10/14, 1513.01 (Speisefette und Speiseöle), ex 2007.08, ex 12, ex 20, ex 2209.50 (Traubensaft), beträgt die Gebühr 3 Franken je Bewilligung oder Ermächtigung zur Verzollung.

D. Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 30. April 1958 betreffend die Kontrolle von für die Ausfuhr bestimmtem inländischem Weinmost und Wein

Art. 1, Abs. 5, Satz 1

Bei Erteilung einer Bewilligung wird von der Sektion für Ein- und Ausfuhr eine Gebühr von 3 Franken erhoben, und zwar ungeachtet der Höhe des Warenwertes.

E. Bundesratsbeschluss vom 14. Dezember 1959 über zollfreie Ausfuhr

Art. 4, Abs. 1, Satz 2

Sie beträgt mindestens 3 Franken und höchstens 20 Franken je Bewilligung.

F. Verordnung vom 11. April 1961 über die Preisausgleichskasse für Eier

Art. 2, Abs. 2, Satz 1

Zum Zwecke der Erhebung der Abgaben bedarf die Einfuhr von Eiprodukten der Zoll-Tarifnummern 0405.20, 0405.22, 3502.10 und 3502.12 einer

Bewilligung der Sektion für Ein- und Ausfuhr, wofür eine Kanzleigebühr von 3 Franken je Bewilligung erhoben wird.

G. Bundesratsbeschlüsse über die Vorratshaltung an Sämereien vom 26. August 1958, Antibiotika vom 30. Dezember 1958, Haferprodukten vom 28. März 1961, Kalidüngern, Rohphosphat vom 10. Juli 1964

Art. 2

Für die Erteilung der Bewilligung zur Einfuhr der in Artikel 1 genannten Waren wird eine Kanzleigebühr von 3 Franken pro Bewilligung erhoben.

H. Bundesratsbeschlüsse vom 16. Juli 1962 über die Vorratshaltung an Kaffee, Kakaobohnen und Kakaobutter und Zucker

Art. 2, Abs. 2

Für die Erteilung der Bewilligung zur Einfuhr der in Artikel 1 genannten Waren wird eine Kanzleigebühr von 3 Franken pro Bewilligung erhoben.

II

Dieser Beschluss tritt am 1. November 1966 in Kraft.

251. 26. 10. 66

Arrêté du Conseil fédéral

modifiant des dispositions sur la perception d'émoluments dans le trafic des marchandises avec l'étranger

(Du 25 octobre 1966)

Le Conseil fédéral suisse arrête:

I

Les dispositions mentionnées ci-après et contenues dans les arrêtés, ordonnances et tarifs ci-dessous, reçoivent la teneur nouvelle suivante:

A. Tarif des émoluments du 17 décembre 1956 pour la délivrance des permis, attestations et visas dans le trafic des marchandises avec l'étranger

Article premier, deuxième phrase

Les émoluments seront de 3 francs au minimum, et de 500 francs au maximum, par permis, attestation ou visa.

Art. 4

Pour toute démarche spéciale, il sera perçu, en plus des débours, un émoulement de 3 francs en plus de ceux qui sont prévus aux articles premier et 2.

Art. 6, lettre a et lettre b, première phrase

a) Pour la prorogation d'un permis ou d'une attestation, il ne sera perçu qu'un émoulement de chancellerie de 5 pour cent de l'émoulement correspondant à la part inutilisée de la valeur en marchandise; cet émoulement de chancellerie ne pourra pas être inférieur à 3 francs, ni excéder le montant de 10 francs par permis ou par attestation.

b) S'il est établi que les permis, attestations ou visas prévus à l'article premier n'ont pas été utilisés ou ne l'ont été que partiellement, l'émoulement perçu sera remboursé sous déduction de l'émoulement correspondant à la part utilisée de marchandise ou de valeur en marchandise, ainsi que d'un émoulement de chancellerie de 10 pour cent de la somme à rembourser; cet émoulement de chancellerie ne pourra pas être inférieur à 3 francs, ni excéder 10 francs par permis ou par attestation.

B. Arrêté N° 1 du Conseil fédéral, du 17 décembre 1956, sur les importations de marchandises

Art. 2, 2^e al., première phrase

Un émoulement de chancellerie de 3 francs sera perçu pour la délivrance des permis d'importation de toutes les autres marchandises.

C. Tarif des taxes du 28 décembre 1956, avec appendice, pour la délivrance des permis d'importation et d'exportation et des bons de dédouanement pour des produits agricoles

Article premier, deuxième phrase

La taxe est de 3 francs au moins et de 500 francs au plus par permis d'importation ou par bon de dédouanement.

Art. 3

Pour toute expédition spéciale, il sera perçu, en plus des débours, une taxe de 3 francs en plus de celles qui sont prévues à l'article premier et dans l'appendice.

Art. 5, lettre a et lettre b, première phrase

a) Pour la prorogation d'un permis d'importation ou d'un bon de dédouanement, l'émoulement de chancellerie ne dépassera pas 5 pour cent de la taxe correspondant à la quantité de marchandise non importée ou de la valeur inutilisée. Cet émoulement ne pourra toutefois être inférieur à 3 francs, ni excéder 10 francs par permis d'importation ou par bon de dédouanement.

b) S'il est établi que le permis d'importation ou le bon de dédouanement n'a pas été utilisé ou ne l'a été que partiellement, la taxe perçue sera remboursée après déduction de la taxe correspondant à la quantité importée ou à la valeur utilisée, ainsi que d'un émoulement de chancellerie de 10 pour cent de la somme à rembourser; cet émoulement ne pourra toutefois être inférieur à 3 francs, ni excéder 10 francs par permis d'importation ou par bon de dédouanement.

Appendice

Pour les marchandises rangées aux numéros suivants du tarif douanier: 0401.10 (lait frais), 0401.20 (crème de lait fraîche), 0402.10 (autre lait desséché que poudre de lait entier), 0402.20 (crème de lait conservée), ex 0402.30 (lait concentré), 0404.10/14, 22/30 (fromages et caillébottes), ex 1501.20, ex 1502.01, ex 1503.01, ex 1504.10, 1506.10, 1507.10/32, 1512.10/14, 1513.01 (graisses et huiles pour l'alimentation humaine), ex 2007.08, ex 12, ex 20, ex 2209.50 (jus de raisins), l'émoulement est de 3 francs par permis d'importation ou par bon de dédouanement.

D. Ordonnance du Département fédéral de l'économie publique, du 30 avril 1958, concernant le contrôle des moûts et vins du pays destinés à l'exportation

Article premier, 5^e al., première phrase

Lors de la délivrance des permis, le service des importations et des exportations perçoit une taxe de 3 francs, quelle que soit la valeur de l'envoi.

E. Arrêté du Conseil fédéral, du 14 décembre 1959, concernant l'exportation en franchise de droits

Art. 4, 1^{er} al., deuxième phrase

Elle est de 3 francs au moins et de 20 francs au plus par permis.

F. Ordonnance du 11 avril 1961 sur la caisse de compensation des prix des oeufs

Art. 2, 2^e al., première phrase

En vue de la perception des taxes, l'entrée en Suisse des oeufs, rangés aux numéros 0405.20, 0405.22, 3502.10 et 3502.12 du tarif douanier est soumise à un permis du service des importations et des exportations, qui perçoit un émoulement de chancellerie de 3 francs pour chaque permis.

G. Arrêté du Conseil fédéral sur la constitution de réserves de semences du 26 août 1958, d'antibiotiques du 30 décembre 1958, d'avoine travaillée du 28 mars 1961, d'engrais de potasse, de phosphates bruts du 10 juillet 1964

Art. 2

Les permis pour l'importation des marchandises spécifiées à l'article premier sont assujettis à un émoulement de chancellerie de 3 francs par permis.

H. Arrêté du Conseil fédéral du 16 juillet 1962 sur la constitution de réserves de café, de fèves et de grasse de cacao et de sucre

Art. 2, 2^e al.

Les permis pour l'importation de marchandises spécifiées à l'article premier sont assujettis à un émoulement de chancellerie de 3 francs par permis.

II

Le présent arrêté entre en vigueur le 1^{er} novembre 1966.

251. 26. 10. 66

Sudan

Sonderimportabgabe

Die sudanesische Regierung hat kürzlich zur Ueberwindung der angespannten Finanz- und Wirtschaftlage eine Reihe von Massnahmen erlassen. Es wurde u. a. auf der Einfuhr praktisch aller Waren die Erhebung einer 5%igen Sonderabgabe zusätzlich zu den bestehenden Importzöllen angeordnet.
251. 26. 10. 66 /

Soudan

Taxe spéciale sur les importations

Le gouvernement soudanais a récemment décrété un certain nombre de mesures destinées à remédier à la situation financière et économique tendue du pays. Ces mesures comprennent entre autres une taxe spéciale de 5 pour cent qui s'ajoutera aux droits de douane existants et qui devra être supportée par pratiquement toutes les marchandises importées.
251. 26. 10. 66

Auslandspostüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs ab 26. Oktober 1966 - Cours de conversion dès le 26 octobre 1966

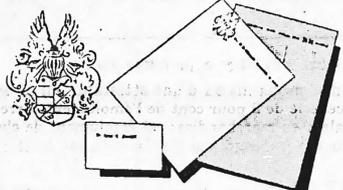
Belgien und Luxemburg/Belgique et Luxembourg: Fr. 8.70½; Dänemark/Danemark: Fr. 63.—; Deutschland/Allemagne: Fr. 109.40; Frankreich/France: Fr. 88.10; Italien/Italie: Fr. -65⁸⁰/₁₀₀; Marokko/Maroc: Fr. 86.40; Niederlande/Pays-Bas: Fr. 120.15; Norwegen/Norvège: Fr. 60.90; Oesterreich/Autriche: Fr. 16.85; Schweden/Suède: Fr. 84.05.

Grossbritannien und Irland (Eire)*/Grande-Bretagne et Irlande (Eire)*): 1 £ Sterl. = Fr. 12.16*. Zahlungen durch Vermittlung der (paiements par intermédiaire de la) Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. 40-600 Basel/Bâle.
251. 26. 10. 66

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Private Drucksachen



Wir besorgen den Druck Ihrer Karten, Briefbogen und Couverts. Ein Wappen, Initialen oder eine geeignete Schriftzeile mit Name und Adresse in Stahlstich, Prägung oder Buchdruck geben. Ihrer Korrespondenz die persönliche Note. Privat-Drucksachen sind geeignete Geschenke. Verlangen Sie bitte unsere Musterkollektion, und bestellen Sie frühzeitig.



ZÜRICH, BAHNHOFSTRASSE 66, TELEPHON 23 97 37

INKASSO
in der ganzen Schweiz

Inkassobüro Confidentia GmbH
Bürgerhaus, Bern, Tel. (031) 22 19 05

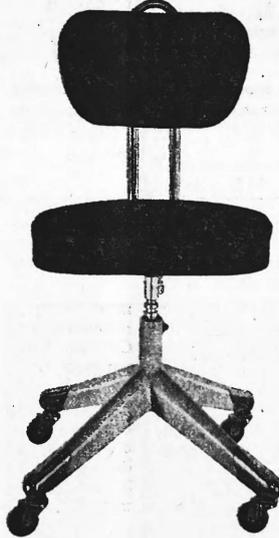
Besonders günstige Occasionen

Buchungsmaschine «Adler Vltomatic» mit Korrespondenz-Wagen: Fr. 1250.—.
Rechnungs-Automat «Ultra», 4 Oper. mit Kontrollstreifen: Fr. 1500.—.
Voll elektrische Schreimaschine IBM: Fr. 480.—.
A. CONTE & Co. AG., 8050 Zürich, Schaffhauserstrasse 362. Tel. (051) 46 98 67

Drehstuhl Fujiset 101 Fr. 100.—*

Drehstuhl mit Lenkrollen. Verstellbar von 43 bis 50 cm Höhe. Fussteil teilweise verchromt, übrige Metallteile hellgrau lackiert. Rücken verstellbar und gefedert. Gepolsterter Sitz und Rücken. Plastikbezüge in den Farben Hellgrau, Dunkelgrau.

* Wust, Porto und Verpackung inbegriffen. 1 Jahr Garantie.



Verlangen Sie unseren Gesamtkatalog über Büro Stahlmöbel.

SARA AG Stahlmöbelfabrik
6598 Tenero ☎ 093 8 44 44

In der Nähe von Thun an der Hauptstrasse Thun-Bern (evtl. mit Industriegeleise) zu verkaufen:

Industrieland

Zirka 35 000 m² en bloc, oder kleineren Parzellen.

Interessenten der Industrie oder des Gewerbes melden sich bitte schriftlich direkt unter Chiffre G 17490 an Publicitas AG., 3001 Bern.

GISPEN®

Leichtstahl-Büromöbel



Rögg-Naegeli + Cie AG Zürich 22 RN Center für Büro- und Betriebsorganisation
Abt. Büromöbel Beethovenstrasse 49/Am Schanzengraben Telefon 051/270 250

MOORE-McCORMACK
Lines

EXPRESS-FRACHTDIENST

nach
NEW YORK PHILADELPHIA
BALTIMORE und NORFOLK

mit
MODERNSTEN SCHNELLDAMPFERN
ROTTERDAM-NEW YORK in 7 Tagen

	ab Rotterdam	ab Basel
s/s MORMACALTAIR	2. 11.	28. 10.
s/s MORMACVEGA	9. 11.	4. 11.
s/s MORMACLYNX	16. 11.	11. 11.
s/s MORMACRIGEL	23. 11.	18. 11.

Container-Dienst

Auskünfte, Buchungen, Konnossemente durch die
GENERALAGENTEN FÜR DIE SCHWEIZ

FERT & CIE

Genf

Tel. (022) 34 88 00



Basel
Tel. (061) 24 67 00

Zürich
Tel. (051) 27 76 44

Aktuelle Neuerscheinung

Das unentbehrliche Nachschlagewerk für Banken, Versicherungsgesellschaften, Anlageberater, Investment-Trusts, Treuhänderbüros, Steuerberater, Investment-Sparer.

Dr. Guido Meister

Handbuch der schweizerischen Investment-Trusts 1966

Geleitet von Dr. W. Reinhard

Die 4. Ausgabe dieses grafisch vollständig neugestalteten Nachschlagewerkes analysiert 95 schweizerische und 28 ausländische Anlagefonds; es umfasst damit die Gesamtheit der zur Zeit in unseren Ländern tätigen Investment-Trusts, soweit sie öffentliche Emissionen durchführen.

Umfang 240 Seiten, Preis gebunden Fr. 16.—.

ABC Verlag Zürich

Senden Sie bitte nachstehenden Talon Ihrem Buchhändler oder direkt dem ABC Verlag, Stauffacherquai 40, 8004 Zürich.

Bestellung für Ex «Handbuch der schweizerischen Investment-Trusts 1966» à Fr. 16.—.

Name/Firma
Adresse

Sensationell: Automatische Multiplikation und Division

für nur Fr. 945.-



CONTEX 30

Verlangen Sie die neue CONTEX 30 gratis auf 8 Tage zur Probe, damit Sie entdecken, wie rasant sie multipliziert (sie startet schon, noch während Sie den Multiplikator eintippen); mit welchem

Tempo und welcher Leichtigkeit sie dividiert, addiert und subtrahiert; aber auch wie nervenschonend leise sie jedes Mass an Arbeit leistet.

Vertretungen in allen Kantonen.
Adressen durch die Generalvertretung:

büro-fürrer

Abt. Büromaschinen Fraumünsterstrasse 13,
Telefon 051 27 15 50, Postfach, 8022 Zürich
Büroartikel: Münsterhof 13.
Büromöbel und Registraturen: Tödistrasse 48.

Ich/wir wünschen die neue Kalkulationsmaschine CONTEX 30 unverbindlich für 8 Tage zur Probe.

Name und Firmastempel:

Neuwertige Buchungsmaschine

RUF Intracont

Typ 710

mit Kurztexttastatur und Ruf Intromat 54
wegen Nichtgebrauch preisgünstig abzugeben.

CARENA AG., 9490 Vaduz
Tel. (075) 2 24 14

Bei
besten
Qualität
nachweisbar
erhöchsten
Orientteppiche
durch das Spezialgeschäft
Eines der größten und
ausgesuchtesten Orientteppichlager
der Schweiz.
Genügend Parkplätze
Auswählen und Beratung durch
Telefon 062-7 25 55
Orient-Import
Bürge-Meyer AG
Oltrigen

Verbandsfrei!



Für jeden Zweck: Die Tragtasche nach Mass - eine moderne Verkaufs-Packung!

Geißmann-Papier AG.

Fabrik für neuzeitliche Packungen
5605 Dottikon Tel. (057) 7 38 31 Telex 53 173

Zürich-Seebach zu vermieten
ab 1. Januar 1967

Kühlraum

ca. 145 m², -2° C / +4° C

SBB-Anschlussgeleise, LKW-Rampe, langfristiger Mietvertrag möglich

Kühl + Lagerhaus Seebach
8052 Zürich, Bahnhaldenstr. 11
Telefon 051 46 80 86

Sofort Bargeld

- Keine Bürgen bis Fr. 10 000.-
- Keine Informationen bei Arbeitgeber oder Hausmeister
- Serlöse Bedingungen



Senden Sie uns diesen Coupon heute noch. Sie haben einen Freund bei der

Bank Prokredit AG

Zürich, Löwenstr. 52, Tel. 051 / 25 47 50
Fribourg, r. banque 1, Tel. 037 / 2 64 31

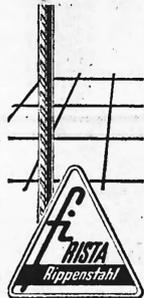
Name

Vorname

Strasse

Ort.....Kt.....

Verlangen Sie unentgeltlich vom SHAB Zuendung von einer Probenummer der Monatschrift «Die Volkswirtschaft»



FISCHER & CO. 5734 REINACH

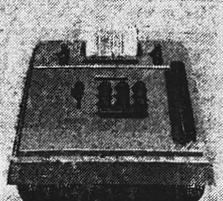
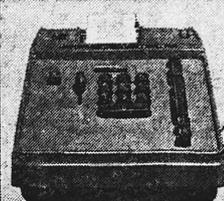
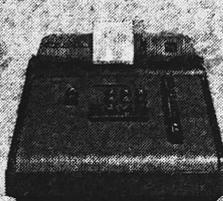
Wohnungs- markt und Wohnungs- marktpolitik

Bericht der Eidg. Wohnbau- kommissionen

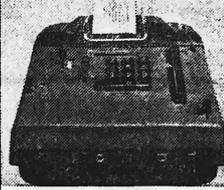
Benderhof Nr. 72 der «Volkswirtschaft» (Dezember 1965)

Die Eidg. Wohnbau- kommission hat vom Veretzer der Eidg. Volkswirtschaftsdeparte- mente den Auftrag erhalten, zuhanden des Bundesrates Vorschläge zur Normalisierung des Wohnungsmarktes aus- zuarbeiten. Alle Voraus- setzung dafür mussten die sich stellenden Fragen zuerst im allge- meinen volkswirtschaft- lichen Zusammenhang betrachtet werden: Es war die gegenwärtige Lage des Wohnungs- marktes zu erforschen und eine Verstellung über die künftige Ent- wicklung zu gewinnen, und schliesslich müssten verschiedene Ziele und Mittel in einem Ganz- vereinigt werden.

Der Bericht kann gegen Vorauszahlung von Fr. 8.— auf Postcheckkonto 30 - 520, Schweizerische Handelsver- mählung, 3000 Bern (Erlingerstrasse 3) bezogen werden.

 Champion 7.83.54 Unwehraufschlag: 8/9stellig, elektrisch, rechnet unter Null	 Imperial 17.85.54 Ein besonders günstiges Modell, 10/11stellig, elektrisch, rechnet auch unter Null		 Premier 71.88.54 Vollkommener Bedienungskomfort, 13/14stellig und 10/11stellig
---	--	--	---

Wähle weise, wähle Victor

 Custom 72.85.54 Die prädestinierte Rechenmaschine mit auto- matischer Multiplikation	 Custom 73.85.54 Multiplikation und Division vollautomatisch
---	---

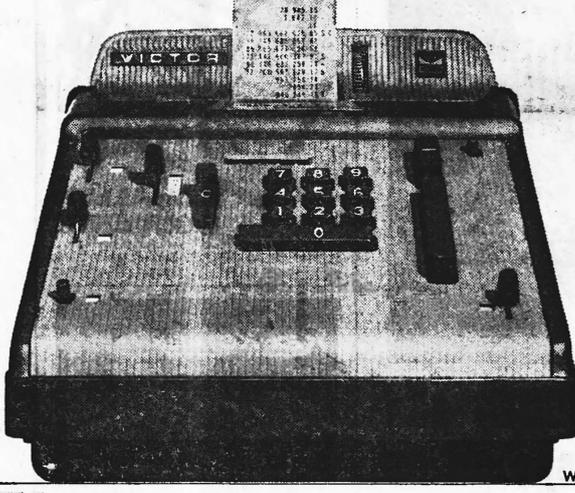
VICTOR-Kunden werden fachmännisch beraten. Sie erhalten genau die Maschine, die ihren Bedürfnissen, ihrer Branche entspricht. — Dank der reichhaltigen Modellreihe.

VICTOR

Nur VICTOR bietet diese Auswahl. Von der einfachen Addier- maschine bis zum druckenden Rechenautomaten für Multipli- kation und Division, mit Rückübertragung, mit konstantem Multiplikator, konstantem Divisor. Bald auch den elektro- nischen Tischrechner VICTOR 3900, mit 2 Speichern, 1 Ge- dächtnis, 20 Stellen (Gewicht ca. 11 kg).

Die VICTOR hat sich bewährt. Kein Wunder, dass bisher nahezu 3000000 VICTOR verkauft worden sind.

Rechenautomaten ab Fr.1390.—, elektrische Addiermaschinen ab Fr. 655.—



Wähle weise wähle Victor

Direma Generalvertretung für die Schweiz: DIREMA Diktier- und Rechenmaschinen AG, Räfelfstr. 20, 8045 Zürich, Tel. 051/35 73 73

Verkaufs- und Serviceorganisation:			
6000 Aarau	Otto Methys AG, Buchserstrasse 7	06 22 14 93	
5400 Baden	Otto Mathys AG, Mellingerstrasse 10	056 2 50 15	
4000 Basel	Hermes-Schreibmaschinen-Vertriebs AG, Aeschenvorstadt 24	061 24 58 93	
3001 Bern	Eugen Keller & Co. AG, Monbijoustrasse 22	031 25 34 91	
7000 Chur	Jules Escher, Poststrasse 38	081 2 24 62	
7270 Davos	Jules Escher, Promenade 24	083 3 51 70	
1700 Fribourg	Bureau Complet, rue de Lausanne 74	037 2 30 89	
1201 Genève	Bureau Service Actio SA, 12-14 rue Voltaire	022 44 29 29	
8750 Glarus	Zweifel & Co., Bahnhofstrasse	059 5 16 92	
2540 Grenchen	Büromaschinen AG, Bettlacherstrasse 23	065 8 20 31	
1000 Lausanne	Armand Stettler, 7 avenue du Théâtre	021 22 96 18	
	Campiche SA, 3, rue Pepinet	021 22 22 22	
4410 Liestel	Hermes-Schreibmaschinen-Vertriebs AG, Amtshausgasse 4	061 84 25 16	
6900 Lugano	Le Tecnografica, A. Manfredi & Co., Via Canova	091 2 45 39	
6000 Luzern	Lötscher AG, Pilatusstrasse 18	041 3 20 22	
4600 Olten	Otto Mathys AG, Ziegelgasse 6	062 5 38 23	
4500 Solothurn	Büromaschinen AG, Merktplatz 45	065 2 33 22	
9000 St. Gallen	Markwalder & Co. AG, Kornhausstrasse 5	071 22 59 31	
8400 Winterthur	Bösiger & Co., Metzggasse 4	052 2 34 28	
4800 Zolingen	Otto Mathys AG, Kirchplatz 6	062 8 38 60	
8300 Zug	Joseph Wickart, Neugasse 28	042 4 00 72	
8023 Zürich	Aug. Bagnatos & Co., Waisenhausstrasse 2 und Uraniastrasse 7	051 25 66 94	

Verkauft auch durch andere gute Büroladgeschäfte

Rechnungsrufr

Erbissert:

Gustav Fluri-Maier

geb. 1905, Spediteur, Inhaber der Firma Internationale Transporte aller Art, St. Johanns-Vorstadt 47, Basel, von Basel und Mümliswil-Ramiswil, wohnhaft gewesen in Basel, Wollbacherstrasse 23, gestorben am 13. September 1966.

Eingabefrist: für Gläubiger und Schuldner einschliesslich Bürgerschaftsgläubiger bis 26. November 1966, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Basel, den 26. Oktober 1966

Erbschaftsamt Basel-Stadt

Langjähriger, erfahrener und bilanzsicherer

Buchhalter

sucht

neuen Wirkungskreis in Vertrauensstelle. Sehr gute Kenntnisse der «National» Kl. 31, 32 und 33 und der RUF-Intrakont-Buchungsmaschinen. Sprachen Deutsch und Französisch. Schweizer, 60er, bei guter Gesundheit und aktiv; in ungekündigter Stellung. Gute Zeugnisse und Referenzen.

Anfragen unter Chiffre ZC 1578 an Mosse- Annoncen A.G., 4001 Basel.

Christen Treuhand AG

Treuhand- und Kontrollstell- Mandate, Gesellschaftsgründungen, Revisionen, Betriebsberatungen, Steuerberatungen, Einrichten und Nachführen von Buchhaltungen.

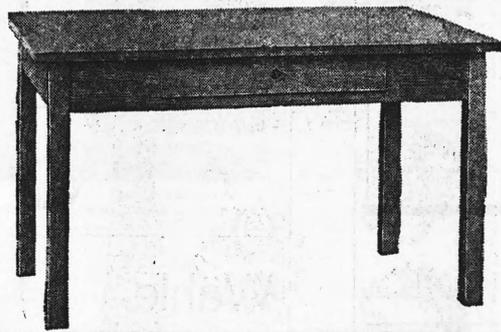
Verlangen Sie kostenlos unsere Dokumentation oder eine erste, für Sie unverbindliche Besprechung.

Kleinstr. 15, 8032 Zürich, Tel. 051/34 34 07

Tische Serie 200

für Büros, Ateliers, Kantinen usw.
Eiche/Buche hell mattiert
Formschöne, starke und saubere Ausführung
Stapelbar (abnehmbare Füße)

Blattgröße	mit Schublade und Schloss	ohne Schublade
100×65 cm	173.-	145.-
125×75 cm	192.-	164.-
150×75 cm	209.-	181.-
160×80 cm	218.-	190.-
170×90 cm	249.-	221.-



büfag Büromöbel

Bern Neuengasse 21 Tel. (031) 226471

Verlangen Sie bitte Spezialprospekt
mit Mengenrabatten



Inserate erschliessen den Markt

Inserate im

Schweizerischen Handelsamtsblatt



KLAR
SICHER
EINFACH

löst die CSM-ASCOTA alle Buchhaltungsprobleme

GRUNDKONZEPTION : 2-55 12 stellige Speicher • verschiedene Vorsteckautomaten • Kurz- und Volltext • Generalumkehrtaete.

ANSCHLUSSGERÄTE : elektronische Multiplikation TM 20 • Magnetkontencomputer TS 36 • bis 192 Konstantenspeicher • Lochkarten- oder Lochstreifensynchronisation.

DATENVERARBEITUNGSSYSTEME (bis 45 12 stellige Speicher) : Dateneingabe mittels Lochkarten • elektronischer Miniputer TM 20 • Lochkarten In- und Output.



TELL GIRARD & C^o
3000 Bern
Konsumstr. 6 Tel. (031) 45 63 44

LAUSANNE-ZÜRICH-BASEL-OLTEN
ST.GALLEN-BERN-LUGANO-LUZERN
PARIS - BORDEAUX - OJON - LILLE
LYON - MARSEILLE - NANCY
NANTES - PAU - QUIMPER - REIMS
ROUEN - STRASBOURG - TOULOUSE
TOURS

COUPON
für nähere Angaben

- Wir wünschen:
- Prospektunterlagen CSM ASCOTA
 - Besuch eines Organizers
 - Unverbindliche Vorführung
 - Nähere Angaben über Leasing-Bedingungen

Firma

Zuständig :

1 A

Stenoblocs

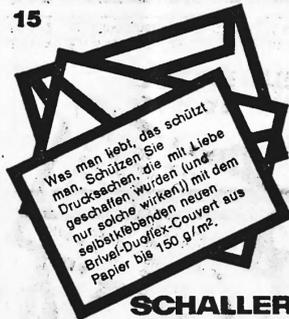
in allen Papeterien erhältlich



SIMPLEX

SIMPLEX AG BERN / ZOLLIKOFEN

15



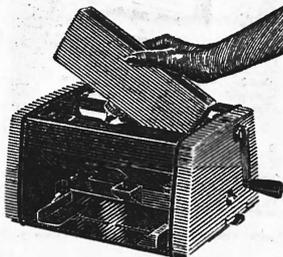
Was man liebt, das schützt man. Schützen Sie Drucksachen, die mit Liebe geschrieben wurden (und nur solche wirken!) mit dem selbstklebenden neuen Brival-Duoflex-Couvert aus Papier bis 150 g/m².

**SCHALLER
COUVERTS**

SCHALLER & CO. AG. Briefumschlagfabrik
8023 Zurich, Heinrichstr.147, Tel. 051/42.15.42



L'hecto-duplicateur à prix avantageux; permet un tirage parfait jusqu'à 300 exemplaires en une ou plusieurs couleurs.



Agence générale:
Eugen Keller & Co AG
Monbijoustrasse 22
3000 Berne
Téléphone 031 25 34 91

BON
Envoyez sans engagement une documentation du Rex-Rotary R-5.

Nom: _____
Adresse: _____

Günstiges Angebot

NATIONAL-NCR-Rebuilt

Buchungsmaschinen, neueste Modelle der Economy-Klasse.

Organisation und Einführung durch Fachleute, Garantie und Service.

REBUMA, SUTER AG., ZUERICH 45
Tel. 33 66 36, Uetlibergstrasse 350

Wir lösen jedes Stempel - Problem

Wechseltexzte, Fabrikationsnummern, alle Anschriften... auf Papier, Textilien, Holz, Metall usw. Spezial-Farben, Spezial-Anfertigungen



SPECKERT + KLEIN

Zürich 1 Schweizergasse 20 / Löwenplatz Tel. 25 00 50



E.O. BAR - 3000 BERN TELEFON 031/451412
FISCHERMATTELISTR. 18
Aus unserer Fabrikation - Kurze Lieferfristen
De notre fabrication - Livraison rapide